

# Botschaft zur Gemeindeversammlung

**Dienstag, 2. Juni 2026,  
19.30 Uhr,  
im Gemeindesaal**

## Geschätzte Stimmbürgerinnen und Stimmbürger

Die Rechnung 2025 hinterlässt ein gemischtes Bild – gewissermassen zwei Herzen in der Brust: Einerseits dürfen wir auf eine gute Budgeteinhaltung und eine erfreuliche Entwicklung der Steuereinnahmen blicken. Andererseits steht ein Aufwandüberschuss von rund einer halben Million Franken zu Buche, der uns nicht zufriedenstellen kann. Obwohl wir alle Kennzahlen im grünen Bereich haben und weiterhin in der Einwohnergemeinde und zusammen mit dem Kieswerk ein starkes Eigenkapital ausweisen, ist unser Ziel klar: Wir wollen unsere attraktive Steuerposition bewahren und mittelfristig wieder ein ausgeglichenes Ergebnis erreichen.

Insgesamt beurteilt der Gemeinderat das Rechnungsergebnis 2025 als zufriedenstellend. Das Jahresergebnis fiel deutlich besser aus als budgetiert – und dies trotz steigender, mehrheitlich gebundener Ausgaben, die nur begrenzt beeinflussbar sind. Die Erfolgsrechnung schliesst mit einem Aufwandüberschuss von CHF 507'766 ab und liegt damit rund CHF 251'500 unter dem budgetierten Defizit. Zu diesem besseren Ergebnis haben insbesondere eine konsequente Ausgabendisziplin, eine realistische Budgetierung sowie Mehreinnahmen bei den Steuern beigetragen. In einzelnen Aufgabenbereichen zeigen sich jedoch deutliche Herausforderungen. Im Bildungsbereich konnte das Budget dank Mehreinnahmen eingehalten werden, sodass das Ergebnis über Plan liegt. Insgesamt präsentiert sich hier ein solides Resultat, auch angesichts höherer Personalkosten durch kantonale Massnahmen zur Steigerung der Attraktivität des Lehrerberufs. Im Gesundheits- und Sozialbereich wirkten sich Rückerstattungen zwar positiv aus, gleichzeitig führten steigende Fallzahlen und höhere

## Traktanden

- 1. Genehmigung Jahresbericht 2025  
inkl. Jahresrechnung**
- 2. Ersatzwahl Mitglied Urnenbüro**
- 3. Orientierung und Verschiedenes  
(ohne Beschlussfassung)**

## Botschaft, Aktenauflage, Stimmrecht

In jede Haushaltung wird eine Kurzbotschaft versandt. Details zu den Traktanden können auf der Gemeindeverwaltung bezogen oder im Internet unter [ballwil.ch](http://ballwil.ch) eingesehen werden. Allfällige weitere Akten liegen auf der Gemeindeverwaltung zur Einsicht auf.

Stimmberechtigt ist, wer spätestens am 5. Tag vor der Gemeindeversammlung in der Gemeinde Ballwil gesetzlich geregelten Wohnsitz hat und stimmfähig ist.



Kosten – insbesondere bei Pflege- und Heimaufenthalten – zu einer spürbaren Mehrbelastung. Darüber hinaus blieb ein erheblicher Betrag für eine Mobilfunkantenne unbeglichen, da Einsparungen noch ausstehen.

Die Investitionstätigkeit blieb mit rund CHF 2,9 Mio. deutlich unter Budget. Ein Schwerpunkt bildete das Projekt Gemeindehaus PLUS, daneben wurden wichtige Projekte im Hochbau (Photovoltaik, Küchensanierung, Schulhaus) umgesetzt. Das Budget wurde aufgrund von Projektverzögerungen, insbesondere bei der Gibelfühstrasse, sowie tieferem Aufwand im Grundwasserschutz nicht ausgeschöpft. Die Investitionen 2025 zeigen ein ausgewogenes Verhältnis zwischen Umsetzung, Planung und Haushaltsführung, mit Fokus auf nachhaltige Entwicklung und Werterhalt der Infrastruktur.

Trotz des im Vergleich zum Budget verbesserten Ergebnisses handelt es sich um den zweiten Verlust in Folge. Dies zeigt klar: Die strukturellen Herausforderungen bleiben bestehen. Steigende Kosten in zentralen Aufgabenbereichen wie Bildung, Gesundheit und Soziales konnten durch höhere Steuererträge und Beiträge aus dem Finanzausgleich nicht vollständig kompensiert werden. Umso wichtiger ist es, künftig wieder eine «schwarze Null» zu erreichen und den Abbau von Eigenkapital zu stoppen. Im Rahmen der Finanz- und Anlagestrategie werden wir deshalb klare Leitplanken definieren, die eine nachhaltige Entwicklung unserer Gemeindefinanzen sicherstellen.

Positiv hervorzuheben ist die geplante Ausschüttung von CHF 1 Mio. aus dem Kieswerk sowie zusätzlichen Mieteinnahmen aus dem Finanzvermögen, welche zur Entlastung beitragen.

Das Kieswerk selbst entwickelte sich erfreulich: Die Aushubwaschanlage ist erfolgreich in Betrieb, und erstmals konnte eine separate Erfolgsrechnung die wirtschaftlichen Effekte transparent aufzeigen.

Für die kommenden beiden Jahre sind weiterhin Defizite budgetiert. Umso wichtiger ist es, diese so gering wie möglich zu halten. Der Gemeinderat wird dazu klare Zielgrössen festlegen – insbesondere in den Bereichen Investitionen, Verschuldung und Ausgabenentwicklung. Es gilt, den eingeschlagenen Weg konsequent weiterzugehen – mit Augenmass, Disziplin und Weitsicht. Gleichzeitig richten wir den Blick nach vorne: Neue Wohnentwicklungen und zusätzlicher Zuzug können wichtige Impulse liefern. Unsere finanzielle Situation wird jedoch auch von externen Faktoren beeinflusst, insbesondere durch Steuerentwicklungen und den Finanzausgleich. Klar ist deshalb: Budgetdisziplin bleibt unerlässlich. Vor allem in den Bereichen Gesundheit und Soziales ist weiterhin mit steigenden Kosten zu rechnen. Diese müssen durch zusätzliche Einnahmen oder gezielte Entlastungen in anderen Bereichen ausgeglichen werden.

Ein besonderer Dank gilt den Mitarbeitenden der Verwaltung, der Schule sowie des Kieswerks. Ihr Engagement und ihre Sorgfalt haben wesentlich dazu beigetragen, dass die Budgetvorgaben eingehalten und die Einnahmen stabil entwickelt werden konnten.



Andreas Müller  
Gemeindepräsident

## 1. Genehmigung Jahresbericht 2025

### In Kürze

- Die Erfolgsrechnung für das Jahr 2025 weist einen Aufwandüberschuss von CHF 507'766.08 aus.
- Die Entnahme aus dem Kieswerk Ballwil zugunsten der Einwohnergemeinde beläuft sich auf CHF 1'000'000.00.
- Die Bruttoinvestitionen betragen CHF 2'914'784.19 (Nettoinvestitionen CHF 2'889'459.19).
- Das Eigenkapital der Einwohnergemeinde per 31.12.2025 beläuft sich auf CHF 10'181'233.55
- Das Eigenkapital des Kieswerks Ballwil per 31.12.2025 beläuft sich auf CHF 17'476'566.63.

### Rechnung

Die Rechnung 2025 weist einen Aufwandüberschuss von CHF 507'766 aus und schliesst somit um rund CHF 251'500 besser ab als im ergänzten Budget 2025 vorgesehen. Budgetiert war ein Aufwandüberschuss von CHF 759'290. Zwei wesentliche Faktoren trugen zum verbesserten Jahresabschluss bei: Einerseits erfolgten die Budgetierungen präzise und realistisch und die bewilligten Ausgaben wurden diszipliniert eingehalten. Andererseits führten Mehreinnahmen bei den

Steuern – sowohl im Bereich der ordentlichen Steuern als auch der Sondersteuern – zu zusätzlichen Erträgen. Insgesamt resultierte daraus ein zufriedenstellender Abschluss für das Rechnungsjahr 2025.

### Steuerertrag

Im Rechnungsjahr 2025 präsentiert sich die Steuerentwicklung insgesamt als solide und positiv. Die Gemeinde konnte Mehreinnahmen in der Höhe von rund CHF 220'000 verbuchen, was auf eine Kombination aus höheren ordentlichen Steuererträgen und zusätzlichen Einnahmen bei den Sondersteuern zurückzuführen ist. Die ordentlichen Steuererträge überstiegen das budgetierte Ziel um rund CHF 77'000. Bei den Sondersteuern konnten Mehreinnahmen von rund CHF 143'000 erzielt werden.

### Bildung

Dank Mehreinnahmen von rund CHF 64'000 konnte das Budget insgesamt eingehalten werden, wodurch die Globalbetrachtung mit einem Ergebnis von rund CHF 47'000 besser abschliesst als budgetiert. Damit zeigt sich insgesamt ein

solides Ergebnis – insbesondere vor dem Hintergrund, dass die Personalkosten höher ausgefallen sind als veranschlagt. Die Mehrkosten sind unter anderem auf kantonal vorgegebene Massnahmen zur Steigerung der Attraktivität des Lehrerberufs zurückzuführen.

### Gesundheit und Soziales

Im Aufgabenbereich Gesundheit sind Mehraufwendungen in der Höhe von rund CHF 157'000 zu verzeichnen. Diese sind im Wesentlichen auf die gestiegene Nachfrage nach Leistungen sowie auf einen erhöhten Pflege- und Betreuungsaufwand in der stationären Langzeitpflege zurückzuführen. Zudem ist ein Anstieg der Spitex-Leistungen festzustellen.

### Kieswerk

Der Verkaufsertrag von Kies, Steinen und Sand in Höhe von CHF 1'519'010 lag leicht unter den budgetierten Erwartungen. Die zur Wiederauffüllung aufgenommene Menge an externem Aushubmaterial überstieg die ursprünglich budgetierte Menge und belief sich auf CHF 2'467'692. Dieser Zuwachs ist insbesondere auf unvorhergesehene regionale Grossprojekte zurückzuführen. Im Rahmen einer ganzheitlichen Betrachtung des Rechnungsabschlusses wird der vorgesehene, budgetierte Betrag von CHF 1'000'000 aus dem Kieswerk der Einwohnergemeinde abgeliefert. Nach dieser Überführung verbleibt im Kieswerk ein Gewinn von rund CHF 1'261'800. Das Kieswerk wird als Spezialfinanzierung in die Gemeinderechnung geführt. Nach Verbuchung des Jahresergebnisses erhöht sich das Eigenkapital der Spezialfinanzierung auf CHF 17'476'566. Abschliessend sei erwähnt, dass die Erfolgsrechnung der Aushubwaschanlage (AWA) separat geführt und isoliert betrachtet wird. Für das erste Halbjahr wurde sie zudem von einer externen Prüfstelle überprüft.

### Investitionen

Im Jahr 2025 wurden Bruttoinvestitionen in der Höhe von rund CHF 2'914'800 getätigt. Den grössten Anteil daran bildet das Projekt Gemeindehaus PLUS mit Investitionskosten von rund CHF 1'758'000. Darüber hinaus wurden im Bereich Hochbau wesentliche Investitionen realisiert: Es wurden Photovoltaikanlagen im Umfang von rund CHF 167'000 installiert, die Küche im Mehrzweckgebäude für rund CHF 304'000 saniert und teilerneuert sowie beim Schulhaus 12 die Fassade und die Fensterbänke für rund CHF 141'000 erneuert. Diese Investitionen leisten einen wichtigen Beitrag zur Sicherstellung der Funktionsfähigkeit und Sicherheit der Gebäude und unterstützen gleichzeitig eine nachhaltige Weiterentwicklung der gemeindeeigenen Infrastruktur. Die Nettoinvestitionssumme 2025 betrug rund CHF 2'889'500. Für das Jahr 2025 waren ursprünglich Investitionsausgaben in der Höhe von rund CHF 5'412'000 vorgesehen. Die daraus resultierende, vergleichsweise grosse Differenz zum effektiven Aufwand ist wie folgt zu begründen: Der für das Jahr 2025 optimistisch eingeplante Investitionsbetrag von CHF 1'742'000 für das Projekt Gibelfühstrasse konnte nicht realisiert werden. Umfangreiche Abklärungen, Gespräche mit den betroffenen Grundeigentümerinnen und Grundeigentümern sowie Variantenprüfungen führten zu Verzögerungen im Projektablauf. Ebenfalls unterhalb der Budgetierung lag der Investitionsaufwand im Rahmen des GEP-Grundwasserschutzes. Vom vorgesehenen Betrag von CHF 175'000 konn-

te lediglich knapp ein Drittel realisiert werden. Diese Minderanspruchnahme ist darauf zurückzuführen, dass im Berichtsjahr primär Zustandsaufnahmen und Analysen durchgeführt wurden, während weiterführende, umfangreiche Inspektionen sowie die daraus abgeleiteten Massnahmen erst in den Folgejahren zur Umsetzung gelangen werden. Die für 2025 vorgesehene Investition von CHF 300'000 für den Bau einer Rohmaterialhalle zur Aufnahme nassen, kieshaltigen Aushubs und zur Vereinfachung der Logistik bei der Verarbeitung von Abdeckmaterial wurde nach eingehender Analyse zurückgestellt. Aufgrund der aktuellen Bedarfs- und Wirtschaftlichkeitsprüfung ist ein sofortiger Bau nicht erforderlich, weshalb auf die Realisierung der Investition verzichtet wird. Insgesamt zeigen die Investitionen des Jahres 2025 ein ausgewogenes Verhältnis zwischen der Umsetzung laufender Bauprojekte, der Planung künftiger Massnahmen und der sorgfältigen Haushaltsführung, wobei die nachhaltige Entwicklung und Werterhaltung der gemeindeeigenen Infrastruktur im Vordergrund stand.

### Übertrag vom Verwaltungs- ins Finanzvermögen

Im Zusammenhang mit dem Ausbau der Kita im 1. Obergeschoss des Pavillons wurde der ursprünglich dem Verwaltungsvermögen zugeordnete Betrag per 31. Dezember 2025 ins Finanzvermögen überführt, da die Fläche primär der Generierung von Mieterträgen dient und nicht der Erfüllung öffentlicher Aufgaben. Der überführte Betrag beläuft sich auf CHF 426'191.88. Diese Anpassung trägt der effektiven Nutzung Rechnung und gewährleistet eine sachgerechte sowie transparente Rechnungslegung.

### Gesamtbeurteilung

Der Gemeinderat beurteilt das Rechnungsergebnis 2025 als zufriedenstellend, da das Jahresergebnis deutlich besser als budgetiert ausfiel – dies insbesondere vor dem Hintergrund eines Anstiegs der mehrheitlich gebundenen Ausgaben, welche nur begrenzt steuerbar sind. Ein wesentlicher Anteil an diesem Ergebnis ist dem gewissenhaften, sorgfältigen und verantwortungsbewussten Handeln der Mitarbeitenden der Verwaltung zu verdanken, wodurch die budgetierten Mittel insgesamt gut eingehalten werden konnten.

---

## Antrag Gemeinderat sowie Bericht und Empfehlung externe Revisionsstelle und Controllingkommission

Der Gemeinderat beantragt und die externe Revisionsstelle sowie die Controllingkommission empfehlen, den Jahresbericht 2025 zu genehmigen. Der Antrag des Gemeinderates sowie der Bericht mit Empfehlung der externen Revisionsstelle und der Controllingkommission sind in der ausführlichen Botschaft im vollem Wortlaut abgedruckt.

---

## Erfolgsrechnung und Investitionsrechnung nach Aufgabenbereichen

<b>Erfolgsrechnung</b>	Rechnung 2024	ergänzendes Budget 2025	Rechnung 2025	Abweichung
<b>1 POLITIK UND VERWALTUNG</b>	<b>-918'517</b>	<b>-944'952</b>	<b>-950'246</b>	<b>0.6 %</b>
Aufwand	2'265'997	2'274'844	2'276'538	
Ertrag	1'347'480	1'329'891	1'326'292	
<b>2 BILDUNG</b>	<b>-4'127'881</b>	<b>-4'339'306</b>	<b>-4'291'994</b>	<b>-1.1%</b>
Aufwand	7'688'391	8'007'658	8'024'963	
Ertrag	3'560'510	3'668'352	3'732'969	
<b>3 GESUNDHEIT UND SOZIALES</b>	<b>-3'803'940</b>	<b>-4'052'878</b>	<b>-4'017'960</b>	<b>-0.9%</b>
Aufwand	3'902'521	4'106'478	4'197'254	
Ertrag	98'581	53'600	179'294	
<b>4 INFRASTRUKTUR, VERKEHR UND RAUMORDNUNG</b>	<b>-761'617</b>	<b>-746'561</b>	<b>-806'767</b>	<b>8.1%</b>
Aufwand	2'255'737	2'329'418	2'289'809	
Ertrag	1'494'120	1'582'857	1'483'041	
<b>5 UMWELT UND LIEGENSCHAFTEN</b>	<b>-53'139</b>	<b>-72'689</b>	<b>-74'790</b>	<b>2.9%</b>
Aufwand	1'780'231	1'688'177	1'728'152	
Ertrag	1'727'092	1'615'487	1'653'361	
<b>6 WIRTSCHAFT UND SICHERHEIT</b>	<b>+13'517</b>	<b>+57'961</b>	<b>+135'463</b>	<b>133.7%</b>
Aufwand	312'906	257'635	265'746	
Ertrag	326'423	315'597	401'210	
<b>7 FINANZEN</b>	<b>+9'651'578</b>	<b>+10'098'427</b>	<b>+10'006'295</b>	<b>-0.9%</b>
Aufwand	1'174'156	1'204'860	1'224'557	
Ertrag	10'609'450	10'543'998	10'723'086	
<i>Abschlusskonten</i>	<i>216'283</i>	<i>759'290</i>	<i>507'766</i>	
<b>8 KIESWERK</b>	-	-	-	<b>0 %</b>
Aufwand	3'351'328	3'087'244	4'145'097	
Ertrag	3'351'328	3'087'244	4'145'097	
<b>Gesamtergebnis Erfolgsrechnung (-Aufwandüberschuss, +Ertragsüberschuss)</b>	<b>-216'283</b>	<b>-759'290</b>	<b>-507'766</b>	



Investitionsrechnung	Rechnung 2024	ergänztes Budget 2025	Rechnung 2025
<b>1 POLITIK UND VERWALTUNG</b>	<b>19'566</b>	-	-
Ausgaben	19'566	-	-
Einnahmen	-	-	-
<b>2 BILDUNG</b>	<b>31'415</b>	<b>50'000</b>	<b>39'980</b>
Ausgaben	31'415	50'000	39'980
Einnahmen	-	-	-
Schulinformatik	31'415	50'000	39'979
<b>3 GESUNDHEIT UND SOZIALES</b>	-	<b>30'000</b>	<b>10'000</b>
Ausgaben	-	30'000	10'000
Einnahmen	-	-	-
<b>4 INFRASTRUKTUR, VERKEHR UND RAUMORDNUNG</b>	<b>241'487</b>	<b>2'339'454</b>	<b>590'469</b>
Ausgaben	392'357	2'359'454	604'194
Einnahmen	150'869	20'000	13'725
Gemeindestrassen	181'075	1'809'455	89'003
Parkplätze	-	-	-
Werkdienst	124'013	-	-
Kanalisationsanlagen	-101'571	127'824	134'099
Abfallentsorgung	22'705	-	-
Hochwasserschutz	-	234'777	199'970
Vorprojekt ZEV	15'265	167'398	167'398
<b>5 UMWELT UND LIEGENSCHAFTEN</b>	<b>839'437</b>	<b>2'217'994</b>	<b>2'224'212</b>
Ausgaben	839'437	2'217'994	2'224'212
Einnahmen	-	-	-
MZG – Sanierung Küche	-	300'000	303'805
Gemeindehaus Plus, öffentlicher Teil	717'311	1'757'994	1'757'994
Schulhaus	122'126	180'000	162'412
<b>6 WIRTSCHAFT UND SICHERHEIT</b>	<b>-24'000</b>	<b>30'000</b>	<b>24'798</b>
Ausgaben	-	30'000	24'798
Einnahmen	24'000	-	-
Beitrag an Sanierung Schiessstand	24'000	-	-
<b>7 FINANZEN</b>	-	-	-
Ausgaben	-	-	-
Einnahmen	-	-	-
<b>8 KIESWERK</b>	<b>-289'400</b>	<b>300'000</b>	-
Ausgaben	416'290	300'000	-
Einnahmen	705'690	-	-
<b>Investitionsausgaben</b>	<b>1'699'064</b>	<b>4'987'448</b>	<b>2'914'784</b>
<b>Investitionseinnahmen</b>	<b>880'559</b>	<b>20'000</b>	<b>25'325</b>
<b>Nettoinvestitionen</b>	<b>818'505</b>	<b>4'967'448</b>	<b>2'889'459</b>

## 2. Ersatzwahl Mitglied Urnenbüro

Infolge Wegzugs von Marco Gärtner ist eine Ersatzwahl für das Urnenbüro notwendig.

Die FDP Ballwil schlägt Muriel Lustenberger, Unterlinggen 4a, als neues Mitglied des Urnenbüros vor.

## 3. Orientierung und Verschiedenes (ohne Beschlussfassung)

---

## Parteierversammlungen

Die Mitte	Dienstag, 26. Mai 2026, 19.00 Uhr, Gibelfüh 5a bei SAM Fashion
FDP:Die Liberalen	Aktuell keine geplant
SVP	Dienstag, 26. Mai 2026, 19.30 Uhr, Restaurant Sternen

---



### **Gemeinderat Ballwil**

Ambar 2  
6275 Ballwil

Telefon 041 449 55 20  
[gemeindeverwaltung@ballwil.ch](mailto:gemeindeverwaltung@ballwil.ch)  
[www.ballwil.ch](http://www.ballwil.ch)